

**PrintConcept****DOYLE BOGEN-REINIGUNGSANLAGE**

Vor wenigen Wochen wurde eine neue Roland 900 bei der WS Quack und Fischer GmbH (Offset- und Verpackungsdruck) in Viersen mit einer Doyle-Bogenreinigungsanlage in Betrieb genommen. Im Kartonagen- und Verpackungsdruck ist aufgrund der zu verarbeitenden Materialien eine Absaugung unumgänglich. Die individuelle Konstruktion des Absaugkopfes machte es PrintConcept möglich, trotz enger Einbauverhältnisse eine Entstaubung zu installieren. Die Reduzierung der Waschvorgänge und die damit verbundene Steigerung der Nettoproduktionszeit machen die Druckmaschine wirtschaftlicher und amortisieren die Reinigungsanlage innerhalb weniger Monate.

➤ www.printconcept-uv.de

Integralis**TECHNIK DER SPITZENKLASSE**

Die Integralis Industriebuchbinderei und Fulfillment GmbH, Hannover, hat eine Ventura Fadenheftmaschine sowie eine Mailinganlage von Herzog und Heymann in Betrieb genommen. Mit der Fadenheftmaschine kann Integralis in einem großen Formatbereich hohe Qualität bei hohen Geschwindigkeiten bis



Im Rahmen einer kleinen Feierstunde übergaben Jürgen Bender und Gerold Müller (Müller Martini) eine Fadenheftmaschine »Ventura« an die Buchbinderabteilung der Johannes-Gutenberg-Schule in Stuttgart. Keine andere Berufsschule in ganz Deutschland verfügt über eine Hightech-Maschine dieses Typs, der im großen Formatbereich von 120 bis 510 mm Rückenlänge auch Mehrfachnutzen bei Produktionsgeschwindigkeiten bis zu 12.000 Bögen pro Stunde produzieren kann. Der Schulleiter der JGS, Alfred Schäfer, bedankte sich für das wiederholte Engagement von Müller Martini. Ohne die Unterstützung der Industrie wäre es für eine berufliche Schule kaum möglich, einen derart modernen Maschinenpark für die Aus- und Weiterbildung der Berufs- und Fachschüler zu bieten. Jürgen Bender betonte, dass auch die Wirtschaft von den hochqualifizierten Fachkräften profitiert, die als Absolventen die Stuttgarter Johannes-Gutenberg-Schule auf dem neuesten Stand der Technik verlassen.

zu 200 Takten / Minute produzieren und erreicht eine erhöhte Haltbarkeit auch bei dünnen Produkten. Mit der Herzog & Heymann-Mailinganlage kann das Unternehmen jetzt unter anderem 12 x Zickzackfalzungen in einem Arbeitsgang herstellen und es können Karten oder CDs aufgespundet werden. Die Integralis bietet ergänzend zu den Industriebuchbinderdiensten Fulfillment-Leistungen, lagert, verpackt

und versendet die Produkte im Kundenauftrag.

➤ www.integralis-hannover.de

**JCM Offsetdruck AG
SUPER-JUMBO
KBA RAPIDA 205**

Als eine der ersten Druckereien in Europa und als erstes Unternehmen in der Schweiz hat sich die JCM Offsetdruck AG in Schlieren bei Zürich für die Anschaffung einer Fünffarben-Maschine KBA Rapida 205 im

Format 150 x 205 cm entschieden. Mit dem hochautomatisierten Bogenoffset-Jumbo von KBA setzt die auf den Plakat- und Etikettendruck spezialisierte JCM die Konsequente, auf höchste Produktivität, Qualität und Wirtschaftlichkeit ausgerichtete Investitionsstrategie der letzten Jahre fort. Man sieht in der jüngsten



Entscheidung für die formatgrößte Bogenoffsetmaschine neuester Generation am Weltmarkt ein »großes Bekenntnis« zur Zukunft des Straßenplakates als jungen und attraktiven Werbeträger. Die KBA Rapida 205 soll im Sommer 2004, nur wenige Monate nach der Praxispremiere der neuentwickelten Maschinen- generation, geliefert werden und wird den vorhandenen Maschinenpark, bestehend aus einer Roland 700, einer Roland 900-Großformatmaschine und einer vor etwa zwei Jahren installierten, mit Farbfernsteuerung und anderen Automatisierungsbausteinen nachgerüstete Miehle-Überformatmaschine (Format 137 x 197 cm) aus dem Jahre 1965 ersetzen.

➤ www.kba-print.de

**Weltneuheit von Hönle
UV-KLEBSTOFF MIT
FARBWECHSEL**

Der Einsatz von UV-härtenden Klebstoffen ist Standard in einer Vielzahl von industriellen Fertigungsprozessen. Durch die Verwendung von geeigneten UV-Strahlungsgeräten kann der Zeitpunkt der Klebstoffaushärtung exakt bestimmt und

kürzeste Aushärtezeiten realisiert werden. Revolutionär ist die Entwicklung eines neuartigen UV-Klebstoffs der zur Hönle-Gruppe gehörenden Wellomer GmbH. Der Trocknungszustand wird durch einen Farbwechsel angezeigt. Diese Weltneuheit macht die vollständige Vernetzung des Klebstoffs für das bloße Auge erkennbar. Auch bei vollautomatischen Härtingsprozessen kann jetzt mit Hilfe einer Bildverarbeitungskamera die Vernetzung überwacht werden. Die Viskosität, Elastizität und Aushärtegeschwindigkeit sowie der Schrumpfungsgrad der Produkte wird der jeweiligen Applikation angepasst.

➤ www.hönle.de

Zu viele Köpfe oder zu wenig Effizienz?

Für einen Auftrag muss man immer mehr leisten. Dabei werden die Projekte immer komplexer. Um mit Gewinn zu produzieren, müssen Fehler, Wartezeiten und Missverständnisse durch mehr Effizienz in der Angebots- und Auftragsbearbeitung vermieden werden. Wie das erreichbar ist, klärt die IRD-Fachtagung 2003 am 7. Oktober 2003 in Wiesbaden.

Das IRD bietet neue Sichtweisen, Vergleichsgrößen, Ideen und Aspekte für die Prozessoptimierung im Auftragsmanagement: denn nachweislich schlummern hier gewaltige Reserven!

Anmeldungen:

IRD: Das Knowledge-Institut
Fasaneriestraße 12, D- 63456 Hanau
Telefon: +49 - 61 81 - 96 40 6
www.ird-online.de



REKORDZEIT



Seit Anfang dieses Jahres produzieren drei neue MAN Roland Colorman-Anlagen bei der Styria Medien AG, Österreichs zweitgrößtem Medienkonzern. Gleichzeitig hat eine weitere, baugleiche Colorman-Anlage bei der Herold Druck GmbH in Wien die Produktion aufgenommen, auf der die Tageszeitung »Die Presse« im Auftrag der Styria hergestellt wird. Außerdem produzieren zwei Uniset-Anlagen bei der kroatischen Tochter der Styria Medien AG. Von der Vertragsunterzeichnung bis zur Inbetriebnahme vergingen damit nur zwölf Monate – für MAN Roland eines der am schnellsten abgeschlossenen Großprojekte. Am 20. Dezember 2001 unterzeichnete das Grazer Zeitungshaus den Vertrag mit MAN Roland über die Zeitungsrollenoffsetanlagen. Bei dieser Investition, der größten in der Geschichte von Styria, legte der Konzern vor allem Wert auf die durchgängige Vierfarbigkeit seiner Zeitungen bei maximaler Druckqualität.

Sowohl für Styria als auch für MAN Roland war der Auftrag ein strategisches Projekt, bei dem sich beide Unternehmen sehr ehrgeizige Ziele in puncto Qualität und Zeitplan gesetzt hatten. Die neuen Rotationsanlagen machten umfangreiche Baumaßnahmen erforderlich. So musste die Maschinenhalle in Graz um fast das Doppelte von zehn auf 19 m Höhe aufgestockt werden, und in St. Veit bei Klagenfurt sowie in Zagreb entstanden komplett neue Druckzentren »auf der grünen Wiese«.

➤ www.man-roland.de

Erweitertes A3-Produktportfolio

HEIDELBERG PRINTMASTER 52

Anlässlich seiner Open-House-Veranstaltungen stellt die Heidelberger Druckmaschinen AG die neue Printmaster PM 52, eine neue Druckmaschine im A3-Format, vor. Die Maschine zeichnet sich durch eine einfache Bedienung, hohe Druckqualität und Produktionssicherheit aus. Als Ein- bis Fünffarbenmaschine und mit einem vielfältigen Angebot an Sonderausstattungen kann die Maschine an individuelle Bedürfnisse angepasst werden. Die Printmaster PM 52 ist zwischen der Printmaster GTO 52 und der Speedmaster SM 52 positioniert. Damit stellt sie einen Wachstumspfad für Klein- und Mittelbetriebe dar, die ein breites Spektrum an Akzidenzen drucken wie Werbedrucksachen, Broschüren, Visitenkarten, Briefpapier oder Geschäftsberichte. Die Printmaster PM 52 arbeitet mit einer maximalen Geschwindigkeit von 13.000 Bogen pro Stunde, einem Druckformat von 360 x 520 mm und einer Bedruckstoffstärke von 0,03 mm bis 0,4 mm. Damit bedruckt sie alles vom Dünndruckpapier bis zu Karton oder Versandtaschen. Alle Steuerungs- und Kontrollfunktionen sind über das Bedienpanel PressControl mit einem einfachen Tastendruck auszulösen. So lassen sich bereits im Grundmodell Umfangs- und Seitenregister sowie der Farb- und Feuchtduktor fernsteuern. Das gesamte Bedienkonzept ist einfach und leicht verständlich aufgebaut nach dem Prinzip »1 Taste = 1 Funktion«. Hohe Produktivität wird durch das Plattenspannsystem Easy-Plate mit automatischem Positionierlauf erreicht. Diese Technik ermöglicht es dem Bediener, die Druckplatte mit wenigen Handgriffen und nur einem Werkzeug in kürzester Zeit registergenau zu wechseln. Der Saugbandanleger sorgt mit seinen Kontrollen für eine sichere und stabile Produktion. Für mehr Komfort und Produktivität bietet Heidelberg die Farbfernsteuerung ClassicCenter, den Plattenwechsler AutoPlate sowie eine automatische Gummituchwascheinrichtung als Sonderausstattung an. Mit der optionalen vollautomatischen Wendeeinrichtung wird die Flexibilität nochmals gesteigert. Noch vielseitiger wird die Printmaster PM 52 mit der Inline-Option zum Nummerieren und Perforieren.

➤ www.heidelberg.com





960.000
Seiten etwa produziert eine Zeitungsmaschine pro Stunde und Papierbahn. Diese läuft mit einer Geschwindigkeit, die vergleichbar ist mit einem fahrenden Auto im Stadtverkehr. Dabei wiegt eine Zeitungsrotation etwa so viel wie neun Jumbojets.

Milwaukee Journal Sentinel NORDAMERIKAS GRÖSSTE COMMANDER

Drei neue KBA Commander-Zeitungsrotationen sind bei der Tageszeitung Milwaukee Journal Sentinel, Wisconsin, in Produktion gegangen. Mit 18 Achtertürmen ist die Produktionslinie die größte wellenlose KBA-Installation in Nordamerika. In Fachkreisen gilt sie bereits jetzt als Showroom für modernste Zeitungstechnologie »Made in Germany«. Die Investition mit einem Gesamtumfang von 112 Mio. \$ umfasste ein neues Produktionszentrum auf vier Etagen sowie Druck- und Versandraumtechnik. Diese Entscheidung war ein Vertrauensbeweis in die Zukunft des Mediums Zeitung. [» www.kba-print.de](http://www.kba-print.de)

Hansaprint OY SAMMELN UND HEFTEN MIT FERAG

Die Hansaprint OY, Finnland, produziert Telefonbücher, Magazine, Handbücher und Produkte für Direkt-Marketing und exportiert etwa ein Drittel der gesamten Produktion. Erklärtes Ziel ist die Steigerung des Exportanteils. Jetzt investierte Hansaprint in eine komplette Linie von Ferag zum Sammeln und Heften.

Zum Einsatz kommt die UniDrum mit acht SBS Stangenbeschickern, acht JetFeedern und zwei Warenmusterklebern. Auf die hohe Ausgangsleistung der UniDrum abgestimmt, übernimmt die Schneidtrommel SNT die Produkte für den rotativen Dreiseitenschnitt. Die nachfolgende Einstecktrommel ETR-CV ist mit einem Roll-Stream und vier JetFeeder zum Einstecken von Beilagen ausgerüstet. Universaltransporteure UTR verbinden die einzelnen Arbeitsschritte und übergeben die fertigen Produkte der Adressier- und Paketiereinheit.

[» www.ferag.com](http://www.ferag.com)

Goss International NEUE COLORLINER 6 X 2-ROTATION

Goss International bringt eine Colorliner Rotation im 6x2-Format auf den Markt, die ab 2004 lieferbar sein soll. Diese neue dreifachbreite Rotation im 6x2-Konzept basiert auf der neuen Generation des Colorliner mit wellenlosen Antrieben, von dem in den letzten Jahren weltweit bereits mehr als 600 Druckeinheiten verkauft wurden. Die Colorliner 6x2 produziert pro Zylinderumdrehung 24 Tabloidseiten in Doppelproduktion oder 48 in Einfachproduktion.

[» www.gossinternational.com](http://www.gossinternational.com)

Neue Übergabeeinheit DEUTLICH BESSERE PRODUKTQUALITÄT

Bei High Speed-Kreuzlegern bestand bislang die Gefahr, dass aufgrund der hohen Ausstoßbewegung instabile Pakete hinter dem Kreuzleger zerfallen oder sich Teillagen verschieben.

RIMA-System, Hersteller von Postpress-Lösungen, baut jetzt im Werk Mönchengladbach die neue Übergabeeinheit RS 109. Sie wird zwischen Kreuzleger und Verblocker eingesetzt und transportiert die Produktstapel deutlich schonender. Die Kombination verschiedener neuer Technologien ermöglicht eine Zykluszeit von etwa 3 Sekunden pro Paket bzw. rund 1.200 Pakete pro Stunde. [» www.rima-system.com](http://www.rima-system.com)

Heatset und Coldset MADE BY SIEGWERK

Zur besseren Orientierung hat die Siegwerk AG den Coldset- und Heatset-Farben neue Namen gegeben, die vom jeweiligen Haupteinsatzgebiet abgeleitet sind. So stehen im Bereich Coldset die Produkte Generas für die Hochleistungsreihe, Accuras für präzise Anwendungen, Agilas-Farben für den Einsatz in neuen Maschinen, Intensas steht für intensive Farbkraft. Telit ist für dünnes Papier konzipiert, Librit für den Buchdruck, Aromit für den Druck mit Duftfarben. Im Bereich Heatset steht Universus für Vielseitigkeit, Modulus entspricht dem modularen Einsatz von Farben mit hoher Ergiebigkeit, wobei sich diese Familie in Farben für Magazine, den kommerziellen Werbedruck und für Farben im Zeitungsdruck unterteilt. Analog dazu stehen Turbus-Farben für schnell laufende Druckmaschinen, Stylec sorgt für optische Effekte, Permex steht für Strapazierfähigkeit, Telec für den Druck auf unterschiedlichen Papieren. Abgerundet werden die Farben von Siegwerk mit Ignitec für die Personalisierung mit dem Laserdrucker. [» www.siegwerk.com](http://www.siegwerk.com)



Speedmaster CD 74 ERSTE MIT DOPPELACK UND ZWEI TROCKNERN

Die Königsdruck Printmedien und digitale Dienste GmbH in Berlin hat die weltweit erste Speedmaster CD 74 in der neuen UV-Version mit Doppelackierwerk und zwei Trockenwerken erhalten. Den Umzug verband das Unternehmen mit der größten Investition seiner Geschichte. Die Heidelberger Maschine erlaubt die Kombination von konventionellem Offsetdruck mit Inline-UV-Lackieren. Zudem eignet sie sich für Sonderanwendungen wie Gold- und Silberlackierungen mit Schutzlack, für Drucke mit Perlglanzpigmenten und für die Verarbeitung von Rubbel-, Blister- und Duftlacken. Neben konventionellen können auch UV- und Hybridfarben verarbeitet werden. [» www.heidelberg.com](http://www.heidelberg.com)

Zeitungsmaschinen-Aufträge IMPULSE AUS DEM REICH DER MITTE

In den letzten Wochen hat KBA weitere Bestellungen von chinesischen Zeitungshäusern über eine doppeltbreite Rotation vom Typ KBA Colora und über die zehnte 8-Seiten-Zeitungsmaschine KBA Comet erhalten. Damit bleibt die Vertriebsregion Asien/Pazifik eine Hauptwachstumszone für KBA. [» www.kba-print.de](http://www.kba-print.de)

Dienes ROLLENSCHNEIDER- MODERNISIERUNG

Die Karton-Papierfabrik Corenso hat nach eingehender Marktrecherche entschieden, ihren Jagenberg Rollenschnei-

der Vari Dur durch die Dienes Werke, Overath, modernisieren zu lassen. Bei einer Schnittgeschwindigkeit von maximal 800 m/Min. wurden minimale Schnittbreiten von 50 mm realisiert. Das maximale Flächengewicht beträgt 600 g/m² bei einer Breite von 2.950 mm. Hochwertige Schneidwerkzeuge der neuesten Generation, Dienes PSGs-DF Messerhalter, gewährleisteten spielfreies Schneiden bei exakt definierten Schneidpunkten und Schwerwinkel sowie exakt definierter Anlagekraft. Weiterhin wurde eine vollautomatische Ober- und Untermesserstellung installiert, so dass die Rüstzeit der Maschine um mehr als 70% verringert werden konnte.

[» www.dienes.de](http://www.dienes.de)

Expertenforum DRUCK UND MEDIEN

Was wollen Werber wirklich? Welche Rolle spielt Papier in der Mediengesellschaft? Wie gewinnen Drucker und Agenturen mehr Kunden? Antworten auf diese Fragen können die Teilnehmer des ersten internationalen Printers-Club-Symposiums am 9. Oktober in Köln erhalten. M-real lädt Agenturen und Drucker ein, um mit Experten ins Gespräch zu kommen und gemeinsam neue Wege zu gehen. Highlight des Symposiums wird eine Gala-Veranstaltung sein, auf der die Preisträger des erstmals ausgelobten »Printers Club Awards« prämiert werden sollen.

[» www.m-real.com](http://www.m-real.com)



Betriebswirtschaft QUICKCHECK-PROGRAMM

Für alle Druckereien bietet der Verband Druck und Medien Berlin-Brandenburg eV zusammen mit dem Partnerverband in Südbaden ein kostenloses Computer-Programm an, mit dem auf einfachste Weise eine Analyse der wichtigsten betrieblichen Wirtschaftsdaten durchgeführt werden kann. Der »Betriebswirtschaftliche QuickCheck für Druckereien«, der zum kostenlosen Download auf den Verbands-Homepages im Internet angeboten wird, erfordert lediglich die Eingabe von vier Werten in das Programmfenster. Anhand der Relationen, die durch die Software gebildet werden, kann jeder Unternehmer selbst ermitteln, ob sich der Betrieb ökonomisch im »grünen Be-



reich« befindet, oder ob Handlungsbedarf besteht. Den Hintergrund für die Bewertung der Zahlen bilden Erfahrungswerte aus der jahrzehntelangen betriebswirtschaftlichen Beratungstätigkeit der Verbände. Mit dem QuickCheck können Jahresabschlüsse ebenso geprüft werden wie unterjährig die betriebswirtschaftlichen Auswertungen (BWAs) der Steuerberater. Verbandsmitglieder erhalten darüber hinaus regelmäßig Hinweise, mit denen das Programm noch effizienter eingesetzt werden kann.

- www.vdmbb.de
- www.medienverbaende.de

Aktualisierte 44. Ausgabe KOSTEN- UND LEISTUNGSGRUNDLAGEN

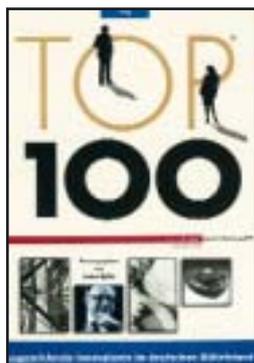
Die aktualisierte Ausgabe der Kosten- und Leistungsgrundlagen für Klein- und Mittelbetriebe (K+LG) für das Jahr 2003 ist fertiggestellt. Angepasst wurden die K+LG in folgenden Bereichen: Erhöhung der Beitragsbemessungsgrenzen in der gesetzlichen Sozialversicherung ab Januar 2003; Tarifierhöhung ab Juli 2003 um 1,5%; Kostensteigerungen aufgrund höherer Kapitalinvestitionen; angestiegene Sachgemeinkosten.

Auch die neuen Geschäfts-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen, die Ende letzten Jahres erschienen sind, wurden integriert. Einige Vierfarben-Offsetmaschinen wurden durch umsteuerbare Maschinen ersetzt. Zusätzlich ist eine selbstrechnerische Excel-Datei erhältlich – mit Kosten- und Leistungswerten für über 100 Kostenstellen –, die eine individuelle Anpassung an betriebspezifische Strukturen ermöglicht.

Artikel-Nr. 83102. Bezug: Verbände der Druck- und Medienindustrie.

TOP 100 INNOVATIVE MITTELSTÄNDLER

Mitte September startet die elfte Auflage des Benchmarkingprojektes »TOP 100«. Bei der Initiative können mittelständische Unternehmen ihre innovativen Qualitäten unter Beweis stellen. Ziel ist es, das



Innovationspotenzial der Unternehmen aufzuspüren, zu fördern und der Öffentlichkeit bekannt zu machen. Bei der letzten Bewertung wurden alleine aus dem Bereich der Printmedien ColorDruck Leimen, Océ Printing Systems, die Schreiner Group und Sommer Corporate media für ihre herausragenden Leistungen ausgezeichnet und unter den Top 100 geführt, die in einem über 200 Seiten starken Band publiziert wurden.

➤ www.top100.de

Zukunftsfonds MEDIEN, DRUCK UND PAPIER

Das Branchenmodell der Druck- und Medienindustrie zur betrieblichen Altersversorgung, der »Zukunftsfonds Medien, Druck und Papier«, ist jetzt seit einem Jahr auf dem Markt. Bislang sind mehr als 900 Unternehmen beigetreten. Allerdings haben erst knapp über 5.000 Arbeitnehmer Verträge abgeschlossen. Durchschnittlich wandelt bis heute jeder dieser Arbeitnehmer im Jahr 1.250 € um. Wie der Bundesverband Druck und Medien weiter mitteilt, sei die betriebliche Altersversorgung durch Entgeltumwandlung aufgrund der steuer- und sozialversicherungsrechtlichen Vorteile sowie der einfachen Handhabung sehr viel besser für eine Eigenvorsorge geeignet als andere Modelle.

➤ www.bvdm-online.de

IRD HERBSTTAGUNG IN WIESBADEN

Mehr Wirtschaftlichkeit im Auftragsmanagement ist das Thema der IRD Tagung am 7. Oktober in Wiesbaden. Das Programm und die Anmeldeunterlagen sind abzurufen beim IRD Tel: 06181-96406-0.

➤ www.ird-online.de



Dr. Ulrich Scheufelen, Geschäftsführender Gesellschafter der **Papierfabrik Scheufelen** in Oberlenningen, feierte am 31. August seinen 60. Geburtstag. Ulrich Scheufelen, der das 1855 gegründete Familienunternehmen in der 4. Generation führt, studierte in Berlin Wirtschaftsingenieurwesen und promovierte an der TH Darmstadt am Institut für Papierfabrikation. Nach der Promotion war er beim amerikanischen Papierkonzern Mead in den USA tätig. Seit 1979 gehört er der Geschäftsführung der Papierfabrik Scheufelen an und wurde 1993 zu deren Sprecher ernannt. Innerhalb der von großen internationalen Konzernen dominierten Papierindustrie ist die Papierfabrik Scheufelen eine der wenigen deutschen Papierfabriken, die sich noch in Familienbesitz befindet.

Olaf Waskow leitet seit einigen Wochen Marketing und Öffentlichkeitsarbeit beim CTP-Systemhersteller **basisPrint** in Boizenburg. In seiner Position berichtet er direkt an den Geschäftsführer des Unternehmens, Friedrich Lüllau. Nach einigen Jahren im Projektmanagement war er zuletzt im Marketing der Heidelberger Druckmaschinen AG tätig.



OKI baut seinen Vertrieb weiter aus. OKI Geschäftsführer Rainer Sauer hat den ehemaligen HP- und Olivetti-Manager **Thomas Grethe** als Sales Director für Deutschland gewonnen. Grethe war zuletzt als Managing Director beim IT-Dienstleister PSB/Bechtle tätig und hat die Geschäfte bei OKI am 1. September übernommen. Der bisherige Vertriebsleiter Ulrich Lepper wird sich künftig um den Ausbau der OKI Key Accounts (OEM-Partner, Systemhäuser etc.) kümmern.

Die **Büttenpapierfabrik Gmund** eröffnete zum 1. Juli 2003 ein Verkaufsbüro in London. Gmund möchte auf diesem Weg



die Präsenz im Vereinigten Königreich, das weltweit den zweitgrößten Pro-Kopf-Verbrauch an Feinstpapier hat, erweitern. Das Büro wird von **Simret Woldu** geleitet, die seit zwei Jahren für Gmund tätig ist und europaweit Großhändler und Markenartikler betreut hat. Es wird keinen Direktverkauf von Gmund Papieren geben. Simret Woldu wird neben den britischen Großhändlern auch Designer, Agenturen und Druckereien beraten und betreuen.

Esko-Graphics hat **Michael Göttle** zum neuen Account Manager Packaging für den süddeutschen Markt berufen. In dieser Position wird sich der 29-Jährige im Vertrieb der Hard- und Softwaresysteme von **Esko-Graphics** in den Bereichen Verpackungsdruck und Packmittelherstellung engagieren.

Dave Wigfield ist zum Vize Präsident für Sales (EMEA) der **Creo Inc.** ernannt worden. In der neuen Funktion übernimmt er die Leitung der gesamten Vertriebsaktivitäten des Unternehmens in Europa, Nahost und Afrika. Wigfield löst Israel Sandler ab, der vor kurzem zum neuen Geschäftsführer von Creo EMEA ernannt wurde.

Rolf Elstrod wurde zum **Creo** Vertriebsleiter Deutschland ernannt. In dieser Position, die das Unternehmen zum 1. Juli neu geschaffen hat, soll Elstrod die Aktivitäten der Direktvertriebsorganisation von Creo auf dem deutschen Akzidenzdruckmarkt bündeln und verstärken.

Jürgen Kempe übernimmt ab sofort die Position des Country Manager bei der **Epson** Deutschland GmbH. Die Wahl fiel auf den Deutschen aufgrund seiner nationalen und internationalen Kenntnisse des IT-Marktes.

Gut ein Jahr nach der Etablierung des Unternehmensbereich PrePress & Professional Printing, stockt **Tetenal** personell auf: **Horst Kreß** ergänzt das Prepress-Support-Team der Norderstedter Zentrale und unterstützt die sieben bundesweit agierenden Gebietsverkaufsleiter. Der 40-jährige ist dabei für die Betreuung der Tetenal Partner und Endkunden verantwortlich.





Dacomatt NEUE QUALITÄT IM BILDERDRUCK

Das matt gestrichene Bilderdruckpapier Dacomatt erreicht lesefreundliche Weißgrade, optimalen Druckkontrast bei Bildern und zugleich reflexfreiem Lesen des Textes. Die samtige Oberfläche, optimale Steifigkeit, gute Dimensionsstabilität und Passergenauigkeit sind laut Berberich Papier für eine gute Verarbeitung verantwortlich. Ein Vorteil gegenüber annähernd gleichen Qualitäten sei die Kostenersparnis, denn für wenig Gewicht gibt's mehr Volumen, Drucksachen werden leichter bei gleicher optischer und haptischer Wirkung. Dacomatt ist in den Grammaturen 60, 65, 70, 80, 90, 100 und 115 g/m² lieferbar und wird vor allem für Bücher, Kataloge, Zeitschriften, Lexika, Direktmailings, Akzidenzen, oder Verlagsobjekte eingesetzt. www.berberich.de

Gestrichener Karton MUSTERBUCH

Das Karton-Musterbuch von Schneidersöhne erlaubt in seiner klaren und übersichtlichen Gliederung einen schnellen Zugriff auf die enthaltenen Qualitäten. Das Sortiment der gestrichenen Kartone gliedert sich in drei Bereiche: Premiumkarton, Chromokarton und Recyclingkarton. Der Premiumkarton-Bereich umfasst Qualitäten, die höchsten Leistungsanforderungen im Bereich der vollgebleichten Frischfaserkartone entsprechen. Unterschiedliche Oberflächen, matt oder glänzend, einseitig- und zweiseitig gestrichene sowie leinengeprägt sind im Sortiment. Der Chromokarton-Bereich beinhaltet die Qualitäten, die für hochwertige Druckanforderungen in Grafik und Verpackung geeignet sind. Der Recyclingkarton-Bereich umfasst Qualitäten wie Chromoduplex-Karton GD 1 und GD 2.



Beide Qualitäten eignen sich bestens für den Einsatz im gesamten Konsumbereich der Verpackung. Mit dem Sortiment von Schneidersöhne werden alle Einsatzgebiete im Bereich der Verpackung sowie der grafischen Anwendungen versorgt. Der Musterfächer »Kartone« ist bei Schneidersöhne zum Preis von 15 € erhältlich. www.schneidersoehne.com

Papier und Design LOCKSTOFF

Wie wirkt Design? Was lockt wen, wann und warum? Kann man noch neue visuelle Lockstoffe erfinden? Welche Rolle spielt das verwendete Papier dabei? Diese und viele weitere Fragen haben Studierende an der Kieler Muthesius Hochschule mit interessanten und



innovativen Konzepten beantwortet. Daraus wurde das Buch »Lockstoffe: Was wirkt«. Um die optische und inhaltliche Aussage auch haptisch zu unterstützen, entschieden sich die jungen Gestalter für zwei außergewöhnliche Papiere aus

dem Sortiment der Papier Union. Ganz im Sinne des Titels verführt schon die Buch-Banderole durch die schmelchende Verlockung: Gedruckt auf Touch Soft aus der Arjo Wiggins Curious Collection: das ideale Material zum Berühren und Fühlen. Als Buch beweist Gardapat 13, ein matt gestrichenes, holzfreies Bilderdruckpapier mit 1,3-fachem Volumen, seine außergewöhnliche Abbildungsqualität. In »Lockstoffe« kommt die warme, natürliche Darstellung auf Gardapat 13 den unterschiedlichsten Themen und Einsatzbereichen zugute: So findet sich in dem Buch unter anderem eine Magazinserie über Wahrnehmung, Naturphänomene und Ästhetik sowie eine Broschüre über Konsumsucht. Ein Buch-Kunst-Objekt lockt ebenso wie ein Kinospot. Und eine mit der Aufdeckung von Manipulations-Strategien befasste Print- und Online-Kampagne wird ergänzt durch aktuelles zur Designdidaktik. www.papierunion.de

Elegante Umhüllung FEDRIGONI NEUE KARTON-KOLLEKTION

Die Mustermappe, die der italienische Feinpapier-Spezialist Fedrigoni für seine Karton-Kollektion Symbol Card vorlegt, ist von der Symbolik der natürlichen »Schale« inspiriert. Käfer, Krebse, Schnecken, Schildkröten – viele Tiere tragen eine Schale, die Schutz und schmückende Schönheit zugleich verleiht. Nicht anders ist der Einsatz qualitativ hochwertiger Kartons bei Druckproduktionen zu sehen. Sie geben äußeren Halt und dem gedruckten Werk gediegene Eleganz. Bei Symbol Card handelt es sich um eine Kollektion ein-



Thema des 40-seitigen Booklets der Papier Union sind Naturpapiere am Beispiel von FLY.DESIGN.PAPIER. Vertreter unterschiedlichster Design-Fachrichtungen schreiben in »I share my secrets with you« über ihre persönlichen Erkenntnisse zum Miteinander von Papier und Design. Sie verraten, wann sie Naturpapiere einsetzen und wie sie auf ihnen verblüffende Druckergebnisse erzielen. Mit ihren »Geheimnissen« machen sie Lust auf ein Medium, das zu einem wirkungsvollen Instrument wird, wenn es darum geht, sich von Mitbewerbern abzuheben. www.papierunion.de

seitig zweifach gestrichener Kartons, die durch hohe Festigkeit und gute Verarbeitungseigenschaft überzeugen. Die Vorderseite präsentiert sich im Satineffekt, die Rückseite ist hervorragend zu bedrucken. Mit der Symbol Card-Kollektion erweitert Fedrigoni sein Sortiment an gestrichenen Sorten. Symbol Card gibt es in Flächengewichten von 210, 240, 270, 300 und 330 g/m² und im Format 72 x 102 cm.



info@fedrigoni.de

Antalis Deutschland NEUE KARTONSORTE CARTA

Carta Integra mit gestrichener Vorderseite und echtem Rückseitenstrich wurde für die Herstellung von Glückwunschkarten, Postkarten, Taschenbuch- und Katalogumschlägen, CD- und DVD-Hüllen sowie für hochwertige Werbemittel und Verpackungen entwickelt. Überall dort, wo Gefühle vermittelt und Emotionen geweckt werden, finden sich Anwendungen für Carta Integra. Dank exzellentem Druckresultat werden Botschaften leichter und nachhaltiger zum Empfänger übermittelt. Ein brillantes Druckbild spiegelt die Qualität des beworbenen Produktes wieder und ruft Emotionen hervor. www.papier.de



Tauro ANSICHTEN EINES NATURPAPIERS

Mit der Broschüre »Ansichten eines Naturpapiers« hat M-real, Hersteller gestrichener und ungestrichener Feinpapier, eine Broschüre über seine Marke Tauro herausgebracht. In einem innovativen Stil präsentiert M-real seine Marke, die für erstklassische Bedruckbarkeit, Lesefreundlichkeit, Alterungsbeständigkeit und Umweltbewusstsein steht. Als holzfreies Naturpapier für den Format-Offsedruck (80 bis 300 g/m²) ermöglicht es einen wolkenfreien, punktgenauen und klaren Ausdruck bei natürlicher Wiedergabe der Farben. Tauro bietet für alle Liebhaber von Naturpapieren eine Vielzahl von Anwendungsmöglichkeiten. Die neue Broschüre vermittelt vielfältige Anwendungsbeispiele beim Einsatz von Tauro, insbesondere für Mode-Labels, Beauty-Brands, Luxusartikel und High Values. Aber auch in den klassischen Bereichen Genussmittel, Food, Finanzen und Tourismus wird Tauro eingesetzt, um dem Printprodukt eine besondere Natürlichkeit zu verleihen. Tauro eignet sich für den Druck von Broschüren, Foldern und Geschäftsberichten sowie Zeitschriften und Beilagen. Das Naturpapier überzeugt durch seine zeitbeständige Weiße

und blickdichte Opazität und erfüllt mühelos die hohen, kreativen Ansprüche seiner Verwender.

➤ www.m-real.com

Papier Union PREISERHÖHUNG

Die Papier Union GmbH hat im April 2003 die Preise für grafische Papiere um 3,2% erhöht. Sie sieht sich zu diesem Schritt durch Kostensteigerungen insbesondere bei den Transport- und Personalkosten gezwungen. Im Jahr 2002 hat die Papier Union 460.000 t Papier bei einem Umsatz von 505 Mio € abgesetzt – entsprechend dem branchenüblichen Rückgang im Vergleich zu 2001 von 4%. Am deutschen Feinpapierhandelsmarkt hat die Papier Union einen Marktanteil von ca. 15%.

➤ www.papierunion.de

Schneidersöhne NEUES VERLAGS- KONZEPT

Der Papierbedarf von Verlagen folgt eigenen Regeln. Zum einen ist es die Papierbeschaffenheit. Das Papier sollte möglichst 1,1-faches Volumen haben und eine homogene, gestrichene Oberfläche. – für Papiermacher durchaus eine Herausforderung, denn ein Papier mit Volumen neigt zu einer offenen Oberfläche. Der Schweizer Papierfabrik Biberist (M-real) ist es gelungen, mit LuxoSAMoffset ein matt gestrichenes Volumenpapier herzustellen. Der zweite Aspekt: Da die Auflagenhöhe in den

letzten Jahren immer keiner wurde, hat das Folgen für die Papierbestellung. Es werden geringere Mengen Papier bestellt, die der Papierhändler aber innerhalb kurzer Zeit zu liefern hat. Schneidersöhne begegnet diesen Wünschen, indem bei vorab definierten Verlagsobjekten zugesichert wird, dass innerhalb weniger Tage die gewünschte Menge Papier beim Drucker eintrifft.

➤ www.schneidersoehne.com

Papier Union KAMPAGNE FÜR NOPACOAT

In ihrer neuen Kampagne für die NopaCoat-Bilderdruck-Papiere setzt die Papier Union auf das Thema »Produkte, die ein gutes Gefühl vermitteln«. NopaCoat Stratos (glänzend) und NopaCoat Prestige (matt) bestechen durch brillante Bildwiedergabe im Druck, durch ihre Weiße, Beständigkeit und Qualität. Im Rahmen der Kampagne wird eine 7-tägige Reise für 2 Personen zum 100. Geburtstag von Harley-Davidson nach Milwaukee verlost. Parallel dazu wurde der NopaCoat-Web-Auftritt völlig neu gestaltet.

➤ www.nopacoat.de

Schneidersöhne GUT VERPACKT

Verpackungspapiere spielen im Druckereibereich eine immer größere Rolle. Schneidersöhne hat sich darauf eingestellt und bietet ein Komplettprogramm rund um Verpackungen an. Darin enthalten sind nicht nur klassische Packpapiere, Seiden- und Ausstopfpapiere oder Spezialpapiere und Pappen, sondern auch ein breites Angebot an Stülpschachteln und Wellpappkarton sowie Zubehörartikel wie Klebebänder, Stretch- und Luftpolsterfolie.

➤ www.schneidersoehne.com



Eigensinnig, kreativ, designverliebt und verspielt: Alle sechs Monate setzt der europäische Feinpapierhersteller M-real in seinen »Magazines without names« einen neuen Aspekt der Magazingestaltung um. Ob »black and white«, »colours« oder »image« – zu jedem Gesichtspunkt nehmen Designer, Kreative und Wissenschaftler in der gestalterisch ausgefallenen Zeitschriftenserie Stellung.

Mit der Frage, wie Menschen lesen und wodurch sich ein ansprechendes von einem weniger ansprechenden Magazin unterscheidet, befassten sich Wissenschaftler des Lehrstuhls für Wahrnehmungspsychologie an der Universität Helsinki. Ende der 90er Jahre wiesen sie in einer von M-real initiierten Auftragsstudie, nach, dass die Wahl des idealen Zeitschriftenpapiers das Leserverhalten wesentlich beeinflusst. So konnte M-real Druckern und Verlegern Trends für die Wahl des am besten geeigneten, zielgruppenspezifischen Zeitschriftenpapiers aufzeigen.

Die Erkenntnisse dieser Studie waren ein Grund, die Publikationsreihe »Magazines without names« herauszugeben. Der für hochwertiges Zeitschriftenpapier zuständige M-real-Geschäftsbereich Publishing war der Meinung, dass zentrale Themen der Magazingestaltung von unterschiedlichen Perspektiven aus beleuchtet werden sollten. Designexperten, Kreative, Produzenten und Wissenschaftler kamen in diesem Zusammenhang zu Wort. Um die Studienergebnisse in die Praxis umzusetzen, beauftragte M-real die renommierte britische Corporate Publishing-Agentur John Brown Citrus Publishing, London. Die Agentur entwickelte daraufhin ein Design-Magazin, das sowohl gestalterisch als auch inhaltlich völlig neue Wege geht. Das Design-Magazin »Magazines without names« war geboren.

Die Zeitschriftreihe zeigt verschiedene, teilweise auch sehr eigenwillige und provokative Designvarianten auf, um eine Diskussion in Fachkreisen anzuregen. M-real Publishing hat dabei eng mit Herausgeber und führenden Designexperten zusammengearbeitet. Und das mit großem Erfolg: Die zahlreichen Auszeichnungen, die die »Magazines without names« in den letzten drei Jahren erhalten haben, belegen, dass M-real mit der Zeitschriftenreihe neue Maßstäbe setzt. Bei den Londoner »Magazine Design Awards« im vergangenen Jahr wurde die Ausgabe »response« in allein vier Kategorien nominiert. Die Juroren waren sich einig: Sie lobten das Magazin aufgrund seiner ausgezeichneten Gesamtkonsistenz, des nahtlosen Übergangs zwischen redaktionellen Beiträgen und Illustrationen und weil es auf spektakuläre Weise »verrückt« sei. »Magazines without names«, so die einhellige Meinung, setzen Trends in Punkto Magazindesign und Kreation. Die jüngste Ausgabe – übrigens zum Thema »advertisement« – erschien im Mai 2003.

➤ www.m-real.com

